
Stadt Meßkirch

Bebauungsplan

Felsenäcker - Breite - Änderung

Dokumente zum Bebauungsplan:

- Satzung

Stadt Meßkirch

Satzung über die Änderung des Bebauungsplans „Felsenäcker - Breite“

Nach § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 27. August 1997 (BGBl. I S. 2141) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeverordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 03. Oktober 1983 (GBl. S. 578 und S. 720), -jeweils in der zuletzt geänderten Fassung- hat der Gemeinderat der Stadt Meßkirch in der öffentlichen Sitzung am 13.04.1999 die Änderung des Bebauungsplans „Felsenäcker-Breite“ als Satzung beschlossen.

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

Für den räumlichen Geltungsbereich der Bebauungsplanänderung ist der Lageplan des Tiefbauamts Meßkirch vom 19. November 1998 maßgebend. Er ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 2 Inhalt der Änderung

Absatz 1

Der Inhalt der Änderung ergibt sich aus dem Lageplan vom 19. November 1998 des Tiefbauamts Meßkirch. Entgegen der bisherigen Planung von 1966 wird der Gehweg nördlich der Erschließungsstraße „Felsenäcker“ nicht gebaut. Die in süd-westlicher Richtung abzweigende Stichstraße wird lediglich auf eine Gesamtbreite von 4,50 m ausgebaut.

Absatz 2

Die sonstigen Bestandteile des Bebauungsplans, also der zeichnerische Teil, der von dieser Änderung nicht betroffen ist, sowie der schriftliche Teil zum Bebauungsplan (Textliche Festsetzungen) bleiben in vollem Umfang gültig.

§ 3 Inkrafttreten

Die Bebauungsplanänderung tritt mit ihrer ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft (§ 10 Absatz 3 BauGB).

Aufgestellt: Stadtbauamt Meßkirch, 13.04.1999


Rainer

Ausgefertigt: Meßkirch,

22. April 1999

Rauser, Bürgermeister

